



Deutsche Gesellschaft
für Anästhesiologie
und Intensivmedizin

Berichten und Lernen

BDA und DGAI bieten ihren Mitgliedern im Berichts- und Lernsystem CIRS-AINS eine neue Serviceleistung an: das „**CIRS-AINS Ambulant**“.

www.forum-amban.bda.de/cirs-ains-ambulant.html



Was ist CIRSmedical Anästhesiologie (CIRS-AINS)?

CIRS-AINS ist das bundesweite internetbasierte Berichts- und Lernsystem für Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie von BDA/DGAI und dem Ärztlichen Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ). Als ein wichtiger Baustein des Qualitäts- und Risikomanagements dient es der anonymen Erfassung und Analyse von sicherheitsrelevanten Ereignissen in der Medizin. Durch die systematische Auswertung der Fälle können mögliche Gefährdungen für Patienten frühzeitig erkannt und beseitigt werden – bevor ein Patient zu Schaden kommt. Jedes Mitglied von BDA oder DGAI kann bei CIRS-AINS mitmachen. Es spielt keine Rolle, ob es sich um eine Praxis, Klinik, ein MVZ oder eine Einzelperson handelt.

Für unsere vertragsärztlich tätigen Anästhesisten: Warum CIRS-AINS Ambulant?

Im ambulanten Bereich bestand bisher häufig die Schwierigkeit, dass bei Einzelpersonen bzw. Kollegen aus Institutionen mit nur kleinem Personalschlüssel (unter 3 ärztlichen Mitarbeitern) aus Gründen der Anonymität bisher keine Registrierung bei CIRS-AINS ermöglicht werden konnte. Seit September 2011 bieten BDA und DGAI nun ihren vertragsärztlich tätigen Mitgliedern die Möglichkeit, ihre Berichte über den Button „Berichten & Lernen Ambulant“ einzugeben:

Berichten & Lernen Ambulant

So wird gewährleistet, dass wichtige Ereignisse aus dem ambulanten Bereich ebenfalls ins nationale CIRS-AINS berichtet werden können, ohne Gefahr zu laufen, dass bei einem Bericht aus einer Ein-Personen-Einrichtung (z.B. Einzelpfaxis oder einzelner Anästhesist in einer kleineren Einheit) die Identifizierung des jeweiligen Melders möglich ist.

Wie kann ich bei CIRS-AINS Ambulant mitmachen?

Unter www.forum-amban.bda.de finden Sie auf der linken Seite den Menüpunkt „CIRS-AINS Ambulant“, der Sie auf die Startseite von CIRS-AINS Ambulant führt.

Durch Anklicken des Buttons „Berichten & Lernen Ambulant“ öffnet sich das Berichtsformular mit insgesamt 14 Fragen. Alle Fragen sind optional, und es müssen nicht alle Felder ausgefüllt werden.

Abbildung 1

The screenshot shows the homepage of the CIRS-AINS Ambulant system. At the top, there's a navigation bar with links like 'Home', 'Lenkungsausschuss', 'Aktuelles', 'CIRS-AINS Ambulant', 'Fallberichte', 'Arbeitsgruppen', 'Veranstaltungen', 'Mitglieder', 'Fachmaterial & Links', 'Diskussionsforum', and 'Impressum'. Below the navigation, there's a search bar and a login form with fields for 'Benutzername', 'Passwort', and 'Anmeldung'. To the right of the login form, there's a sidebar titled 'Gremien Homepages' listing various medical specialties. The main content area features a large blue button labeled 'Berichten & Lernen Ambulant'. Above this button, the text reads 'Forum Vertragsärztliche Anästhesie' and 'des Berufsverbandes Deutscher Anästhesisten e.V.'. Below the button, there are two sections: 'Was ist CIRSmedical Anästhesiologie (CIRS-AINS)?' and 'Warum CIRS-AINS Ambulant?'. Both sections provide detailed explanations of the service and its benefits for ambulatory providers.

Einziges Pflichtfeld ist die „Fallbeschreibung“. Über die Schaltfläche „Fall senden“ können Sie Ihre Fallmeldung abschicken. Nach Versand des Berichtes erhalten Sie eine Registrierungsbestätigung mit Fallnummer für evtl. Rückfragen. Nach erfolgter Bearbeitung durch unser Expertenteam wird Ihr Bericht auf der Seite „Fallberichte“ veröffentlicht und kann von Ihnen und allen anderen CIRS-AINS-Ambulant-Usern gelesen und kommentiert werden.

Was passiert mit den Berichten?

Die gemeldeten Berichte werden über eine SSL-verschlüsselte Internet-Datenleitung auf den Hochsicherheitsserver der Universität Basel übertragen. Jegliche weitere Bearbeitung (z.B. die Anonymi-

sierung der Berichte) erfolgt auf diesem Server. Der eingehende Fallbericht kann nur von berechtigten Mitarbeitern gelesen und bearbeitet werden. Nach der Anonymisierung der Berichte werden die Originalberichte gelöscht (back up alle 24 Stunden). Da keine personen- oder ortsbezogenen Daten (z.B. IP-Adresse) berichtsbezogen gespeichert werden, ist eine Zuordnung oder Nachverfolgung der Berichte zu einzelnen Einrichtungen oder Personen nach ihrer Weiterleitung in den gemeinsamen Berichtepool nicht mehr möglich. Nur anonymisierte Daten werden in der Fallsammlung der nationalen CIRS-AINS-Berichtsdatenbank im frei zugänglichen Teil der CIRS-AINS Website veröffentlicht und allen Usern zur Verfügung gestellt.

Externe Analyse der Berichte

Üblicherweise ist die externe Analyse der in CIRS-AINS eingehenden Berichte durch das Expertenteam an eine kostenpflichtige Registrierung bei CIRS-AINS gekoppelt. Da, wie bereits ausgeführt, diese Registrierungsmöglichkeit im vertragsärztlichen Bereich häufig aus Sicherheitsgründen unterbleiben muss, werden in regelmäßigen Abständen aus den in CIRS-AINS Ambulant eingegebenen Berichten lehrreiche, wichtige und interessante Fälle ausgewählt und durch unsere Experten analysiert, mit einem Feedback versehen und veröffentlicht.

Wir laden Sie ein - Machen Sie mit!

T. Dichtjar, Nürnberg

Weitere Informationen zu CIRS-AINS Ambulant finden Sie im Internet unter:

www.forum-amban.bda.de/cirs-ains-ambulant.html